



Freiwillige Feuerwehr Wuppertal
Löschzug Cronenberg · Kemmannstraße 45 · 42349 Wuppertal

Tel. / FAX 0202 563-1671
Internet www.feuerwehr-cronenberg.de
Email jugend@feuerwehr-cronenberg.de

Jugendwart UBM Sascha Knoth
Mobil: 0177 7127061

Stv. Jugendwart OBM Jens Wittwer
Mobil: 0177 4137524

Jugendgruppenleiter UBM Kevin Glebe
Mobil: 0173 2617118

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

Jahresbericht JFC 2015

Das Dienstjahr der Jugendfeuerwehr Cronenberg begann in diesem Jahr am 13.02.2015 mit der Theorie Ausbildung.

Am 02.02.2015 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Nach der Eröffnung durch den Jugendwart Jens Wittwer und den Grußworten der Löschzugführung, den Fördervereinsvorsitzenden sowie des Stadtjugendfeuerwehrwartes Daniel Rupp, standen Wahlen auf der Tagesordnung.

Bei dieser wurden folgende Ämter gewählt:

- Jugendsprecher: Sven Görsdorf
- Schriftführer: Ole Gumbiowski
- Kassierer: Philipp Junker
- Kassenprüfer: Ole Gumbiowski
- Beisitzer im Jugendausschuss: Jan Buttermann
- Vertreter für das Jugendforum: Ole Gumbiowski, Alexander Sommers

Jugendgruppenleiter ist nach wie vor Kevin Glebe, da die Dienstzeit Zwei Jahre dauert.

Nach der Jahreshauptversammlung stand für uns erst einmal weiterhin Theorie auf dem Dienstplan. Aber auch das Dienstjahr 2015 sollte für unsere JF noch einige Dinge bereithalten:

Am 10. April 2015 war unsere JF auf dem Bewegungstag aktiv. Dieser fand, wie die Jahre zuvor auf dem Sportplatz des CSC`'s statt. Bei strahlendem Sonnenschein und vielen verschiedenen Aktionen hatten die Kindergartenkinder jede Menge Spaß und natürlich kam an unserem Feuerwehrparcours der Spaß nicht zu kurz.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.feuerwehr-cronenberg.de

Bankverbindung: Stadtparkasse Wuppertal BLZ 330 500 00 Konto 22 16 943

Der Sonntag den 26.04.2015 stand im Zeichen eines Aktionstages im „Dorf“. Veranstalter hier war die Feuerwehr Cronenberg in Zusammenarbeit mit den Einzelhändlern. Der Aktionstag wurde von der Jugendfeuerwehr genutzt neue Mitglieder sowie die Tätigkeiten in der Jugend vorzustellen. Das Highlight an diesem Tage war eine gemeinsame Schauübung mit den aktiven zusammen. Jeder jugendliche Truppführer bekam einen aktiven Kameraden an die Seite gestellt und übernahm dessen „Führung“. Die gemeinsame Übung war ein voller Erfolg und eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen. Auch so war der Tag ein Erfolg für die Jugendfeuerwehr, denn so konnten durch diesen Tag Zwei neue Mitglieder gewonnen werden.

Der Mai Stand im Zeichen der Jugendflamme. Hier wurden dieses Jahr zweimal die Flamme 1 und zweimal die Flamme 2 absolviert. Hier stellten die Cronenberger Floriansjünger mit Robin Redford den „Flammen-Besten“. Dies sollte aber nicht das einzige Prüfungshighlight in diesem Jahr werden.

Weiter ging es mit der Schulhofreinigung der Grundschule Rottsieper Höhe. Bei dieser unterstützten wir wieder mit 2C-Rohren die Reinigungsarbeiten und ließen im Anschluss die kleinsten Helfer mal den Versuch am Strahlrohr.

Das alljährliche Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg stieg 06. Juni. An diesem leistete die JF wieder ihren Anteil durch Betreuung der Hüpfburg, der Bedienung der Kübelspritze an der Spritzwand sowie der Betreuung des heißen Drahtes. Auch führte die Jugend wieder ihre allseits bekannte Showübung auf, welche die Zuschauer wie die Jahre zuvor, auch dieses Jahr begeisterte. Ebenso beteiligte sich die JF am Auf- und Abbau des Feuerwehrfestes.

Der zweite große Termin für uns war die Cronenberger Werkzeugkiste am 27. Juni. Bei bestem Wetter beteiligte sich die JF mit Schlauchkegeln sowie dem heißen Draht. Natürlich haben wir uns auch die eine oder andere Feuerwehrewurst schmecken lassen.

Am 05. September haben Philipp Junker und Ole Gumbiowski zusammen mit drei Kameraden der Jugendfeuerwehr Hahnerberg im Rahmen der Jugendflamme 3 ein Sozialprojekt im Kinderhospiz Burgholz durchgeführt. Wir führten den Kindern eine Showübung vor und ließen uns von den Kindern das Hospizgebäude zeigen. Es war psychisch nicht immer ganz einfach, die Art wie die Kinder mit ihrem Alltag umgeben faszinierte uns im positiven sowie im negativen. Anschließend reinigten wir noch das Fahrzeug der hahnerberger Kameraden und begaben uns auf den Heimweg

Der nächste Termin für uns war sicherlich für die meisten von uns das absolute Jahreshighlight: Der Besuch bei der Flughafenfeuerwehr in Düsseldorf. Der Tag begann mit einem gemütlichen Frühstück im Gemeinschaftsraum der Wache. Wohl genährt ging es dann los in Richtung Düsseldorf. Vor Ort wurden wir von der Flughafenfeuerwehr empfangen und konnten nach der Sicherheitskontrolle dem Fahrzeug der Feuerwehr Düsseldorf über das Flughafengelände zur Feuerwache folgen. An der Wache angekommen wurden wir zunächst über die allgemeinen Verhaltensregeln informiert und begannen dann unsere Tour. Neben den (für uns sehr faszinierenden) Fahrzeugen von Feuerwehr und Rettungsdienst wurden wir auch im weiteren Wachgebäude umhergeführt. U.a. besichtigten wir noch den Leitstand der Flughafenfeuerwehr. Nach diesem ereignisreichen Tag fuhren wir dann zu unserem Gerätehaus zurück, wo bereist die Eltern auf uns warteten. Bei nicht ganz so schönem Wetter ließen wir den Tag mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen.

Am 23. Oktober waren Philipp Junker und Ole Gumbiowski wieder mit den drei hahnerberger Kameraden im Rahmen der Jugendflamme 3 unterwegs. Doch dieses Mal fanden die Prüfungen statt. Unsere Gruppe begann mit dem praktischen Teil: Vor einer Jury eine Showübung durchführen, welche es in sich hatte: Ein Schaumangriff aus offenem Gewässer mit Staffelbesatzung. Mit 3/4 Punkten absolvierten wir die Übung. Anschließend stand ein medizinischer Teil an, unsere Kenntnisse im Bereich Erste Hilfe wurden auf die Probe gestellt. Diesen Bereich schlossen wir mit 4/4 Punkten ab. Anschließend wurde noch unsere Präsentation zu dem im September durchgeführten Sozialprojekt bewertet. Auch hier gab es 4/4 Punkte. Somit hatten alle aus unserer Gruppe die Jugendflamme 3 erfolgreich abgelegt.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.feuerwehr-cronenberg.de

Bankverbindung: Stadtparkasse Wuppertal BLZ 330 500 00 Konto 22 16 943

Gegen Jahresende, am 08. sowie am 14. November nahm die JFC wieder an den Martinszügen in Sudberg und in der Dorfmitte teil. Unsere Aufgabe bestand wie jedes Jahr darin, die Herrscharen an Kindern von dem Martinspferd mittels Feuerwehrleine zu trennen, was wie immer gut funktioniert hat. Nach getaner Arbeit genossen wir jeder noch einen Weckmann.

Im Jahr 2015 gab es viele Personelle Veränderungen:

Durch eine Weiterbildung dienstags verhindert, wechselten Jens Witter (JGW) und Sascha Knoth (stell. JGW) die Positionen. Seit Mai ist Sascha Knoth Jugendwart der Jugendfeuerwehr.

Auch innerhalb der Jugendgruppe gab es den ein oder anderen Zu- und Abgang:

Aus der JF ausgetreten sind im vergangenen Jahr Alexander Sommers, Leah Raupach und Jessica Ritzmann. In die aktive Wehr übergetreten ist Robin Redford. Unserer Gruppe haben sich Luca Kozyra, Steven Redford und Nina Göbel angeschlossen.

Weiterhin gibt es zu berichten, dass die Jugendfeuerwehr gegen Ende des Jahres einen weiteren Zulauf an neuen Mitgliedern bekommen hat, welche sich zum Start ins Jahr 2016 bestimmt anmelden werden.

Zum Schluss möchte sich die Jugendfeuerwehr bei dem Förderverein und der Löschzugführung für die Unterstützung im Jahr 2015 bedanken.

Ole Gumbiowski

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.feuerwehr-cronenberg.de

Bankverbindung: Stadtparkasse Wuppertal BLZ 330 500 00 Konto 22 16 943